



NIEDERSCHRIFT

zur 4. Sitzung des Finanzausschusses
im Sitzungssaal, Rathaus
Schweinfurter Str. 54, 97464 Niederwerrn

am Dienstag, den 16.05.2023
von 17:32 bis 19:40 Uhr

Teilnehmende Gremien

Finanzausschuss

Öffentliche/nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die der Niederschrift beigefügt sind.

Funktion	Name	Unterschrift
-----------------	-------------	---------------------

Vorsitzender: 1. Bürgermeisterin Bettina Bärmann

Schriftführer: Andreas Harth



**Niederschrift zur Sitzung des Finanzausschusses
vom 16.05.2023**

Tagesordnung

Öffentliche Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung der Sitzung und Bericht aus der letzten Sitzung
2. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 18.04.2023
3. Jahresrechnung 2022 - Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben
4. Jahresrechnung 2022 - Information über das Ergebnis
5. Haushaltsvollzug 2023 - Quartalsbericht
6. Förderrichtlinie - Kindertageseinrichtungen
7. Förderrichtlinie - Vereine
8. Informationen der Verwaltung - öffentlich
9. Mitteilungen und Anfragen - öffentlich

**Niederschrift zur Sitzung des Finanzausschusses
vom 16.05.2023****Teilnehmerverzeichnis**

Anwesende, stimmberechtigte Teilnehmer		
Name, Vorname	Funktion	Anmerkung
Bärmann, Bettina	1. Bürgermeisterin	
Dipl.-Kfm. Fick, Roland	Gemeinderat	
Köhler, Jennifer	Gemeinderätin	
Lang, Wolf-Dietrich	Gemeinderat	
Dipl.-Ing. (FH) Pfister, Thomas	Gemeinderat	
Reuß, Gabriele	Gemeinderätin	
Tröster, Kathrin	Gemeinderätin	

Nicht stimmberechtigte Teilnehmer		
Name, Vorname	Funktion	Anmerkung
Harth, Andreas	Schriftführer	



**Niederschrift zur Sitzung des Finanzausschusses
vom 16.05.2023**

**TOP 1 (öffentlich)
Eröffnung der Sitzung und Bericht aus der letzten Sitzung**

Informationen in / aus der Sitzung

1. Bürgermeisterin Bärman eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht geladen wurde. Es besteht Einverständnis mit der Tagesordnung.

In der letzten nichtöffentlichen Sitzung wurde beschlossen das Programm „Little Bird“ für die Belegung der Kindergartenplätze anzuschaffen und dann auch einzusetzen. Des Weiteren wurde seitens der Verwaltung eine Tabelle über die durchzuführenden Kalkulationen vorgestellt und auch deren Kalkulationsrhythmus.



**Niederschrift zur Sitzung des Finanzausschusses
vom 16.05.2023**

TOP 2 (öffentlich)

**Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom
18.04.2023**

Beschlussvorschlag

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 18.04.2023 wird genehmigt.

Beschluss

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 18.04.2023 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 / Nein: 0



**Niederschrift zur Sitzung des Finanzausschusses
vom 16.05.2023**

**TOP 3 (öffentlich)
Jahresrechnung 2022 - Genehmigung von über- und außerplanmäßigen
Ausgaben**

Sachvortrag

Im Haushaltsjahr 2022 fielen überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Ausgaben an.

Gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2c der Geschäftsordnung liegt die Zuständigkeit für überplanmäßige Ausgaben bis 6.000 Euro bzw. außerplanmäßige Ausgaben bis 3.000 Euro beim 1. Bürgermeister.

Im Haushaltsjahr 2022 betraf dies eine Summe von insgesamt 62.696,79 Euro.

Gemäß § 9 Abs. 2 Nr. 2 a der Geschäftsordnung liegt die Zuständigkeit für überplanmäßige Ausgaben bis 50.000 Euro bzw. für außerplanmäßige Ausgaben bis 50.000 Euro beim Finanzausschuss.

Im Haushaltsjahr 2022 betraf dies eine Summe von 135.752,66 Euro. Im Deckungskreis Bauhof kam es zu einer Überschreitung in Höhe von 11.992,01 Euro.

Auf Grund dieser in der Geschäftsordnung geregelten Positivabgrenzung liegt die Zuständigkeit für überplanmäßige Ausgaben über 50.000 Euro bzw. für außerplanmäßige Ausgaben über 50.000 Euro beim Gemeinderat.

Im Haushaltsjahr 2022 kam es zu keiner Überschreitung, die durch den Gemeinderat genehmigt werden muss.

Die Übersicht über die über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben wird als Tischvorlage bereitgestellt.

Informationen in / aus der Sitzung

Die CWVO fragt nach, ob der Schaden im „Haus des Kindes“ ein größerer sei. Dies konnte verneint werden.



**Niederschrift zur Sitzung des Finanzausschusses
vom 16.05.2023**

Die Verwaltung geht anhand der Tischvorlage auf die über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben ein.

Finanzielle Auswirkungen

Insgesamt kam es im Haushaltsjahr zu einer genehmigungspflichtigen Gesamtsumme an Haushaltsüberschreitungen von 210.441,46 Euro. Trotz dieser Mehrausgaben auf den betreffenden Haushaltsstellen konnte dem Vermögenshaushalt eine Summe von 3.428.609,17 Euro zugeführt werden, bei einem Planwert von 688.834,00 Euro. Die genannten Zahlen verdeutlichen, dass die Haushaltsmittel in anderen Bereichen nicht ausgeschöpft wurden und die Haushaltsüberschreitungen somit gedeckt werden konnten. Der Finanzausschuss genehmigt die anfallenden über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2022.

Beschlussvorschlag

Der Finanzausschuss genehmigt die anfallenden über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2022 in Höhe von 147.744,67 Euro.

Beschluss

Der Finanzausschuss genehmigt die anfallenden über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2022 in Höhe von 147.744,67 Euro.

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 / Nein: 0



Niederschrift zur Sitzung des Finanzausschusses vom 16.05.2023

TOP 4 (öffentlich) Jahresrechnung 2022 - Information über das Ergebnis

Sachvortrag

Die Finanzverwaltung hat die Jahresrechnung 2022 abgeschlossen.

Insgesamt stellt sich die Jahresrechnung 2022 wie folgt dar:

	Ansatz 2022	Ergebnis 2022
Verwaltungshaushalt	14.763.804 Euro	15.465.722,85 Euro
Vermögenshaushalt	5.666.400 Euro	4.623.406,15 Euro
Zuführung zum Vermögenshaushalt	688.834 Euro	3.428.609,17 Euro
Entnahme aus der Rücklage	3.816.566 Euro	0,00 Euro
Rücklagenzuführung	0,00 Euro	2.930.348,64 Euro

Haushaltsreste wurden im Haushaltsjahr 2022 nicht gebildet.

Die allgemeine Rücklage beläuft sich zum 31.12.2022 auf 14.607.326,81 Euro.

Die Gemeinde war am 31.12.2022 schuldenfrei.

Informationen in / aus der Sitzung

Die Verwaltung stellt in der Sitzung das Ergebnis zur Jahresrechnung vor und geht auf die größten Positionen im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt ein. Des Weiteren wird der Rücklagenstand zum 31.12.2022 bekannt gegeben.

Beschlussvorschlag

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat das Ergebnis der Jahresrechnung 2022 zur Kenntnis zu nehmen und den Rechnungsprüfungsausschuss mit der örtlichen Rechnungsprüfung zu beauftragen.

Beschluss

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat das Ergebnis der Jahresrechnung 2022 zur Kenntnis zu nehmen und den Rechnungsprüfungsausschuss mit der örtlichen Rechnungsprüfung zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 / Nein: 0

**Niederschrift zur Sitzung des Finanzausschusses
vom 16.05.2023**





**Niederschrift zur Sitzung des Finanzausschusses
vom 16.05.2023**

**TOP 5 (öffentlich)
Haushaltsvollzug 2023 - Quartalsbericht**

Sachvortrag

Die Verwaltung wird in der Sitzung an Hand einer Tischvorlage über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2023 informieren.

Sie wird im Verwaltungshaushalt auf verschiedene bedeutsame Positionen im Bereich der Einnahmen und der Ausgaben eingehen. Im Bereich des Vermögenshaushaltes wird sie über den Fortschritt der geplanten Projekte informieren.

Informationen in / aus der Sitzung

Die Verwaltung stellt den Quartalsbericht 01/2023 vor. Sie geht zunächst auf den Verwaltungshaushalt ein.

Verwaltungshaushalt:

Im Verwaltungshaushalt belaufen sich die Einnahmen sowie die Ausgaben zum 30.03.2023 auf 2,6 Mio. Euro.

Die Einkommensteuerbeteiligung in Höhe von 222.852 Euro weist lediglich die Restzahlung aus dem Jahr 2022 aus. Für das 1. Quartal sind nach dem Stichtag 1,20 Mio. Euro im Haushalt verbucht worden. Diese Zahlung dazugerechnet liegen wir derzeit bei 31%, ohne der Nachzahlung wären es 26,6% Zielerreichungsgrad. Bei den Schlüsselzuweisungen ist die erste Zahlung in Höhe von 1,20 Mio. Euro geflossen.

Die Baykibig Einnahmen belaufen sich auf 312.183 Euro. Hier sind wir knapp unter Plan, dies bedeutet aber auch im Umkehrschluss das weniger Ausgaben anfallen.

Die sonstigen Steuereinnahmen liegen derzeit bei 11 % der geplanten Einnahmen. Die größten Zahlungen in der Summe von 80.000 Euro sind die Hundesteuereinnahmen in Höhe von 18.800 Euro, die erste Zahlung für den



**Niederschrift zur Sitzung des Finanzausschusses
vom 16.05.2023**

Verwaltungsaufwand in Höhe von 40.000 Euro, sowie das Aufkommen an der Grunderwerbssteuer in Höhe von 12.000 Euro.

Im Bereich der sonstigen Förderungen ist die erste Zuschusszahlung für die Schülerbeförderung in Höhe von über 32.000 Euro eingetroffen.

Die Grundsteuereinnahmen liegen mit 25% genau im Plan, im Bereich der Gewerbesteuer liegen wir derzeit bei 36% der geplanten Einnahmen. Die Konzessionseinnahmen sind erst nach dem 1. Quartal geflossen.

Die innere Verrechnung weist nur den Januar und Februar auf. Hochgerechnet auf 3 Monate läge der Zielerreichungsgrad bei 30%.

Im Bereich der Verwaltungs- und Benutzungsgebühren liegen wir ebenfalls mit 28% und 31% der Zielerreichung im Plan.

Die Mieteinnahmen belaufen sich auf 21% der geplanten Einnahmen.

Die größten Positionen bei den sonstigen Einnahmen sind die Verwargelder mit 8.000 Euro und die Einnahmen aus Feuerwehrabrechnungen in Höhe von 10.000 Euro.

Die größte Position bei den Ausgaben ist die Kreisumlage. Wir liegen in diesem Bereich im Plan. Der Ansatz wird im Jahr 2023 nicht komplett ausgeschöpft werden.

Die Personalkosten sind bis dato zu 11 % der Planungskosten ausgeschöpft. Die Verrechnung der Kosten für den Monat März mit den VV-Konten ist noch nicht erfolgt. Die geplanten Kosten werden aufgrund des Tarifabschlusses nicht ausgeschöpft werden.

Die Ausgaben für unsere Kindergärten (Baykibig und Förderung Kiga) belaufen sich auf 570.088 Euro und somit innerhalb des Planes. Für Förderungen und Zuwendungen wurden bisher 6 % der geplanten Ausgaben abgerufen.

Im Bereich der Bewirtschaftungskosten sowie der Gebäude- und Grundstücksunterhaltskosten wurden bisher jeweils 18% der geplanten Ausgaben abgerufen.

Die Geschäftsausgaben und sonstigen Ausgaben – liegen bei 129.791 Euro.



Niederschrift zur Sitzung des Finanzausschusses vom 16.05.2023

Bei den Geräte- und Fahrzeugkosten wurden bereits 33% verbraucht. Hier sind allerdings schon ein Großteil der Jahressoftwarepflegekosten (60.000 Euro), sowie die kompletten Kraftfahrzeugversicherungen enthalten.

Im Bereich der Versicherungen und Steuern sind bisher 33% der Mittel verausgabt worden.

Die Gewerbesteuerumlage liegt bei 6.793 Euro. Dies beinhaltet letztlich auch nur die Nachzahlung für das vergangene Jahr.

Im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit – wurden bereits 35% der veranschlagten Mittel verbraucht.

Die sonstigen Ausgaben belaufen sich auf 41.591 Euro.

Vermögenshaushalt:

Im Vermögenshaushalt belaufen sich die Einnahmen auf 417.674 Euro und die Ausgaben zum 30.03.2023 auf 672.446 Euro.

Bei der Investitionspauschale ist die erste Zahlung in Höhe von 85.974 Euro geflossen.

Für die Investition bei den Kindergärten haben wir die geplanten 330.000 Euro an Einnahmen abgerufen und erhalten.

Der Verkauf des Geländes am Motorpool ist noch nicht enthalten.

Im Bereich Grunderwerb ist der Erwerb der Zimmergasse 1 und der Schweinfurter Str. 27 enthalten. Die Höhengasse sowie die Schweinfurter Str. 12 sind noch nicht bezahlt. Nach Zahlung der beiden Erwerbe sind bereits Mittel in Höhe von 750.000 Euro abgerufen.

Das sonstige bewegliche Vermögen weist Ausgaben von 22.660 Euro aus. Verantwortlich ist dafür der Bereich EDV mit 6.500 Euro und die Ausgabe für das Notstromaggregat in Höhe von 8.500 Euro.

Für den Neubau der „Neuen Mitte“ sowie der Energiescheune wurden bisher knapp über 185.000 Euro ausgegeben.

Für die Maßnahmen am Motorpool wurden bisher knapp 30.000 Euro verausgabt.

Die Schlusszahlungen für die „Neue Straße“ wurden geleistet. Es wurden Mittel in Höhe von 11.600 Euro abgerufen.

Die Platzgestaltung „Wittelsbacher Str.“ soll in diesem Jahr abgeschlossen werden. Es wurden bis dato Mittel in Höhe von 72.800 Euro verbraucht.



**Niederschrift zur Sitzung des Finanzausschusses
vom 16.05.2023**

Budget:

Die Budgets liegen zum größten Teil im Plan.

Im Bereich EDV-Rathaus wurden bereits 52% der Mittel abgerufen. Dies hängt mit den Zahlungen der Softwarepflegekosten zusammen, die größtenteils am Anfang des Jahres anfallen.

Das Budget Bauhof ist leicht über Plan. Dies ist auf einigen Unterhaltskosten für die Fahrzeuge zurückzuführen, sowie die Zahlung der Versicherungsprämien der Fahrzeuge am Anfang des Jahres.



**Niederschrift zur Sitzung des Finanzausschusses
vom 16.05.2023**

**TOP 6 (öffentlich)
Förderrichtlinie - Kindertageseinrichtungen**

Sachvortrag

Der Finanzausschuss hat sich in der Sitzung vom 18.04.2023 bereits mit der neu zu erlassenden Förderrichtlinie – Kindertageseinrichtungen beschäftigt. Die Verwaltung hat zu ändernden Passagen eingearbeitet.

Die Förderrichtlinie wird über das Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt und dient als Beratungsgrundlage in der Sitzung.

Informationen in / aus der Sitzung

Die von der Verwaltung überarbeitete Förderrichtlinie wird dem Finanzausschuss vorgestellt.

Beschlussvorschlag

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Förderrichtlinie in der vorliegenden Fassung zu verabschieden.

Beschluss

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Förderrichtlinie in der vorliegenden Fassung zu verabschieden.

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 / Nein: 0



**Niederschrift zur Sitzung des Finanzausschusses
vom 16.05.2023**

**TOP 7 (öffentlich)
Förderrichtlinie - Vereine**

Sachvortrag

Der Finanzausschuss hat sich in der Sitzung vom 18.04.2023 bereits mit der neu zu erlassenden Förderrichtlinie – Vereine beschäftigt. Die Verwaltung hat zu ändernden Passagen eingearbeitet.

Die Förderrichtlinie wird über das Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt und dient als Beratungsgrundlage in der Sitzung.

Informationen in / aus der Sitzung

Die von der Verwaltung überarbeitete Förderrichtlinie wird dem Finanzausschuss vorgestellt.

Beschlussvorschlag

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Förderrichtlinie in der vorliegenden Fassung zu verabschieden.

Beschluss

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Förderrichtlinie in der vorliegenden Fassung zu verabschieden.

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 / Nein: 0



**Niederschrift zur Sitzung des Finanzausschusses
vom 16.05.2023**

**TOP 8 (öffentlich)
Informationen der Verwaltung - öffentlich**

Informationen in / aus der Sitzung

keine



**Niederschrift zur Sitzung des Finanzausschusses
vom 16.05.2023**

**TOP 9 (öffentlich)
Mitteilungen und Anfragen - öffentlich**

Informationen in / aus der Sitzung

keine